

Händewaschen

Benötigte Materialien:

- Kinder-/Handcreme
- Glitzer oder Glitzergel
- Wasser
- Seife
- Waschbecken
- Handtuch



Gerade in der aktuellen Zeit ist Händewaschen besonders wichtig. Kindern das zu erklären ist aber gar nicht so einfach! Wie sollen sie das auch verstehen, wenn man die lästigen Keime, die es abzuwaschen gilt, überhaupt nicht sehen kann? Das wollen wir mit dieser Spielidee ändern:



Gebt euren Kindern etwas Kinder-/Handcreme in die Handfläche und bittet sie, sich ihre Hände damit gründlich einzucremen.

Nun kommt der Glitzer zum Einsatz, der die Keime darstellen soll. Dafür streut ihr ihn auf eine abwischbare Fläche, wie z.B. auf einen Tisch.



Die Kinder fassen in die Fläche hinein und werden feststellen, dass einiges von dem Glitzer nun an ihren Händen klebt.



Wenn sie mit den Glitzer-Händen nun eine Türklinke oder einen Lichtschalter anfassen, wird auch dort Glitzer kleben bleiben. Auch wenn sie sich ins Gesicht fassen oder ihr euch die Hände schüttelt kann man sehen, wie sich der Glitzer verteilt.

Erklärt euren Kindern, dass es mit Keimen ganz genauso ist. Auch wenn man sie nicht sehen kann, verteilen sie sich schnell und können im Körper Krankheiten hervorrufen.

Doch wie werden wir die Keime wieder los? Eure Kinder können nun versuchen, den Glitzer von den Händen abzuwaschen.

Lasst sie es zunächst ohne Seife versuchen. Dabei werden sie feststellen, dass einige Glitzerpartikel trotzdem an den Händen kleben bleiben.



Nun dürfen sie Seife zur Hilfe nehmen. Wie lange muss man sich die Hände einseifen, bis der Glitzer restlos abgewaschen ist? Und gibt es Stellen an den Händen, die schwieriger sauber werden?

Wenn euren Kindern das Händewaschen nach dem nächsten Einkauf oder Spaziergang mal wieder schwer fällt, könnt ihr sie an das Experiment erinnern.

Viel Spaß beim Ausprobieren!